

Centralhalle.

Neue, rein und kräftig schmeckende Dampf-Kaffees,

f. Campinos à 12 1/2	f. Domingo à 13 1/2	f. Cheribon à 14 1/2	Perl Java à 15 1/2	Mocca extraf. à 16 1/2
-------------------------	------------------------	-------------------------	-----------------------	---------------------------

Neue billigere Zuckerpreise (rein indische Zucker),

extraf. Raffinad im Brod à 54 1/2 ausgeschl. = = 58 1/2	f. Raffinad im Brod à 52 1/2 ausgeschl. = = 56 1/2	extraf. Melis im Brod à 51 1/2 ausgeschl. = = 55 1/2	gem. Raffinad 1/8 Ctr. 1 1/2 27 1/2 à 48 1/2
---	--	--	--

Centralhalle. **Otto Wagenknecht.** Centralhalle.

Prima Türkische Pflaumen

pr. 8 1/2, bei 10 1/2 à 2 1/2 1/2 **Herm. Kabitzsch, Grimma'scher Steinweg Nr. 57.**

Für Hundeliebhaber.

vorzüglich schöne Windspiele, ganz edler Race, sind in der Ulrichsstraße Nr. 5 parterre.

weiße Tauben, Senegal-Turteltauben, weiße Lachtauben, Senegal-Turteltauben, so wie noch andere Tauben verschiedene Hühnersorten verkauft **Gustav Ad. Jahn in Lindenau.**

zu kaufen ist ein zahmer Perlstaar Johannisgasse Nr. 24, hinten im Hofe 1 Treppe.

Für die Gartenbesitzer Leipzigs.

rothen Gartensand liefert auch in diesem Jahre an Stelle des Ritterguts Stötteritz obern Theils je nach der Menge und der Quantität zu billigen näher zu verabredenden Preisen Bestellungen wolle man in der Porzellanhandlung von **Joseph Schumann, Petersstraße Nr. 43** abgeben, wo man den Preis das Nähere zu erfahren ist.

Honig

schonnet schöner Waare offerirt billigst **August Hübner, Kirchstraße 8.**

Besten neuen Honig

H. F. Rivinus.

Maitrank-Essenz mit dem Zucker aus der Gegend von **Herrn Carl Chrysellus** empfiehlt in anerkannter Weise

Oscar Jessnitzer,

Grimma'scher Steinweg 61, der Post vis à vis.

Huerbachs Keller.

135. u. 136. Sendung Auster, Holsteiner und Whitstabler. Echt engl. Ale und Porter.

Apfelsinen

er Frucht à Pfd. 5 Ngr. **Otto Wagenknecht.**

Back-Obst,

à 4, 3, 2 1/2, 2, 1 1/2 1/2, abville-blanc, Borsdorfer, Stettiner, Reinetten, Tiefblüthe, geschälte u. ungeschälte, (auch ff. italienische), saure und süße, auch Doctorkirchen, ital. u. rheinische, Preiselsbeeren, Nessel-Gelée, in ausgezeichnete Waare,

Apfelsinen in hochrother süßer Frucht,

Cocos-, Lamperts-, Wallnüsse, Vanille, alle Gewürze in frischer, feiner Waare.

A. Rosenkranz,

Stand Markt 6 vis à vis.

große, mitte und kleine } rein gelesen und vor- gelbe, grüne und gehälte } zügl. im Kochen, in allen Sorten,

böhm. Pflaumen, Nessel, ganze und halbe, weins Knochen, sehr fleischig, empfiehlt billigst

W. Ebner, Schuhmachergäßchen Gewölbe 20. gesalzene Schweizerbutter täglich frisch zu kaufen Nr. 13, Delicateffenhandlung.

Presshefen

täglich frisch von allbekannter Güte empfiehlt im Ganzen und einzeln die Niederlage von **F. C. Wolf, Salzgäßchen Nr. 6.**

Das Essig-Lager

von

Schröters Nachfolger,

Nicolaisstraße 45, Amtmanns Hof, Reichstraße 6, empfiehlt fein von ihm geführtes Fabrikat, welches sich durch angenehme Säure vortheilhaft auszeichnet, in Gebinden u. Einzelnen. Gleichzeitig empfehle ich etwas Vorzügliches in **Tafel-Essig à Flasche 2 1/2 1/2, Estragon-Essig à Flasche 3 1/2.** Gefäße von 1/8 bis 1 Eimer halte ich stets vorräthig.

Reines Roggenbrod

täglich frisch pr. 8 1/2 ist zu haben Salzgäßchen Nr. 6.

Dienstag den 11. April früh von halb 6 Uhr an ist gute Milch und Sahne zu haben Frankfurter Straße 33 im Gewölbe.

Ein Haus wird sofort mit 4000 1/2 Anzahlung im Preise bis zu höchstens 10 Tausend zu kaufen gesucht. Adressen sind beim Bäckermeister **A. Schmier, Nicolaisstraße,** abzugeben.

Deutsche Briefmarken, gemischt pr. Tausend 15 Ngr, kaufen fortwährend **Zschiesche & Köder.**

Zu kaufen gesucht ein Revolver, einläufig. Gefällige Adressen mit Preisangabe **A. F. poste restante.**

Gesucht wird zu kaufen ein Doppel-Pult. Adressen wolle man unter **S. in der Exped. d. Blattes** niederlegen.

! Gebrauchte Kleider!

besonders Herren-Winter-Kleider, auch Federbetten, Wäsche u. s. w., werden zu bestmöglichen Preisen gekauft **Reichstraße 51, 1. Et.**

R. Fries, Meubleur u. Taxator.

Gesucht wird ein gut gehaltener Bücherschrank, ca. 1 1/2 bis 2 Ellen breit. — Adressen sind beim Kaufmann **Herrn Robert Gensel, Georgenhalle,** niederzulegen.

Ein Red wird gekauft

Münzgasse Nr. 19, 2. Etage.

Eine Kochmaschine und 2 Stuben-Kochöfen in gutem Zustande wird zu kaufen gesucht **Kreuzstraße Nr. 6** beim Tischlermeister.

Gesucht. Zwei starke Zugpferde werden zu kaufen gesucht. Anerbietungen im **Comptoir der Reichstraße Nr. 21.**

Altes Bettstroh

in nicht zu kleinen Quantitäten wird unentgeltlich abgeholt, sowie jedes Quantum angenommen in der **Nonnenmühle.**

Ebenfalls werden **Strohjügen** mit frischem Weizen-, Gersten- oder Roggenstroh gefüllt, billigst berechnet und zurückgeliefert.

Auch wird Stroh nach Bündeln, Schütten und Gewicht verkauft. Gegen vorzügliche Hypothek auf ein Grundstück der innern Stadt werden 2000 1/2 zu erborgen gesucht von

Dr. Gustav Daubold.

Gegen Cession oder Verpfändung einer sichern Hypothek wird auf 3 Monate gegen gute Zinsen ein Darlehn von 100 1/2 gesucht. Adressen **K. 4.** durch die Expedition d. Bl.

Wer fertigt sauber und correct **Abschriften?** Selbstgeschriebene Adressen mit Preisangabe pr. Bogen unter **F. H. Nr. 10.** niederzulegen in der Expedition d. Bl.